

Wettkampfausschreibung

für die Deutsche

Reservistenmeisterschaft 2024

MITTENWALD 06.06. - 09.06.2024



Finale Version

Stand 08.08.2023

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	
1 Bezüge	3
2 Grundsätze	4
3 Wettkampf	4
3.1 Wettkampfmannschaft	4
3.2 Teilnahmevoraussetzungen	5
3.3 Wehrdienstverhältnis	6
3.4 Anreise und Abreise	6
3.5 Wettkampfort	6
3.6 Unterbringung	6
3.7 Wettkampfanzug und Ausrüstung	7
3.7.1 Grundsätze	7
3.7.2 Wettkampfanzug	7
3.7.3 Persönliche Ausrüstung	7
3.7.4 Waffen Wettkampfmannschaft	7
3.8 Wettkampfaufgaben	7
4 Besprechungen	8
5 Organisationsstab DRM2024	8
6 Ergebnisse, Auswertung und Platzierungen	8
7 Meldungen / Meldetermin	9
8 Anlage	9

1 Bezüge

1. BMVg FüSK III 4 – Az 16-39-01 vom 18. Oktober 2019 „Strategie der Reserve“
2. Zentralrichtlinie A2-1300/0-0-2 „Die Reserve“
3. SKA – KompZResAngelBw vom 15.05.2023 „Vorläufige Besondere Anweisung für die Deutsche Reservistenmeisterschaft 2024 (VorBesAnDRM 2024)“
4. TerrFüKdoBw Kdr ngBer u. Stv.BefH – KdoBef 086/2023 (vorläufig) für die inhaltliche und organisatorische Ausgestaltung der Deutschen Reservistenmeisterschaft 2024 vom 02.08.2023
5. Allgemeine Regelung „Ausbildung und Erhalt der Individuellen Grundfertigkeiten“ A1-221/0-2

2 Grundsätze

Die Deutsche Reservistenmeisterschaft 2024 (DRM2024) ist ein militärischer Vielseitigkeitsmannschaftswettkampf, der im Zeitraum 06.06. – 08.06.2024 am Standort MITTENWALD stattfindet. Als Höhepunkt der nationalen Reservistenwettkämpfe soll die Leistungsfähigkeit der Reservistinnen und Reservisten in den Aufgabenfeldern der Streitkräftegemeinsamen allgemeinmilitärischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, sowie des Heimatschutzes und der nationalen Krisen- und Risikovorsorge herausgestellt werden.

Als Lagebild wird eine Rahmenlage im „Inland“ mit Bezug zum Heimatschutz und zur nationalen Katastrophen- und Risikovorsorge angenommen, die von den Wettkampfteilnehmenden Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den Bereichen

- Individuelle Grundfertigkeiten (IGF),
- Körperliche Leistungsfähigkeit (KLF),
- Sicherheitspolitik und Orientierung im Gelände auch unter erschwerten Bedingungen erwarten lässt.

Ziele des Wettkampfes sind:

- die Erhaltung, Vertiefung und Erweiterung der in RDL, DVag und VVag erworbenen allgemeinmilitärischen Kenntnisse und Fähigkeiten,
- der Nachweis der individuellen Grundfertigkeiten,
- der Nachweis der körperlichen Leistungsfähigkeit.

Die Wettkampfbestimmungen werden im Oktober 2023 herausgegeben.

3 Wettkampf

3.1 Wettkampfmannschaft

Die Wettkampfmannschaften setzen sich ausschließlich aus Reservistinnen und Reservisten zusammen und bestehen aus:

- einer Mannschaftsführerin bzw. einem Mannschaftsführer (mindestens im Dienstgrad Feldwebel/Bootsmann, gleichzeitig Wettkämpfer/in),
- einer stellvertretenden Mannschaftsführerin bzw. einem stellvertretenden Mannschaftsführer (gleichzeitig Wettkämpfer/in)
- weiteren vier (4) Wettkämpferinnen bzw. Wettkämpfern aller Dienstgradgruppen, von denen je eine als Ersatzwettkämpferin bzw. einer als Ersatzwettkämpfer pro Team vorgesehen ist. Davon ein MKF B.

Die Wettkampfmansschaften setzen sich damit aus insgesamt sechs Wettkämpfer/innen zusammen.

Näheres regeln die Wettkampfbestimmungen.

Die Anzahl der Wettkampfmansschaften wird auf maximal 30 festgelegt. Mannschaften können durch alle Teilstreitkräfte (TSK) bzw. militärischen Organisationsbereiche (OrgBer) der Bundeswehr, den Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBw) und die im Beirat Reservistenarbeit beim VdRBw vertretenen Verbände und Vereinigungen gestellt werden.

- Die Landeskommmandos und der VdRBw können Wettkampfmansschaft gem. Bezug 3 stellen.
- Die TSK und MilOrgBer H, Lw, M, SKB, ZSan und CIR können je eine Mannschaft stellen.

Alle Bereiche dürfen auch mehr Mannschaften (mit Priorisierung der Reihenfolge) melden, die dann bei einer möglichen Nachnominierung berücksichtigt werden.

Wenn eine Mannschaft aus dem oben genannten Kreis ausfällt, ist unmittelbar das Planungsteam DRM 2024 zu informieren, damit der frei gewordene Platz nachbesetzt werden kann.

3.2 Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnehmenden müssen folgende allgemeine Voraussetzungen nachprüfbar erfüllen, um als Wettkämpfer bzw. Wettkämpferin zugelassen werden zu können:

- Zugehörigkeit zur jeweiligen Landesgruppe des VdRBw / zum jeweiligen LKdo bzw. TSK/MilOrgBer,
- Wehrrechtliche Verfügbarkeit,
- Gültige Verwendungsfähigkeit für RDL gem. Zentralvorschrift A1-831/0-4000 „Wehrmedizinische Begutachtung“ Ziffer 4011,
- Gültige Untersuchung Pflichtvorsorge Lärm gem. Zentralvorschrift A1-2014/0-6000 „Lärmschutz am Arbeitsplatz“,
- Schwimmerin bzw. Schwimmer¹,

¹ Als Schwimmerin und Schwimmer gilt, wer die Leistungen des Deutschen Schwimabzeichens in Bronze erfüllt. Alternativ: 100-m-Kleiderschwimmen oder 200-m- Schwimmen erfüllt (siehe A1-224/0-1).

- Es liegen keine laufenden disziplinarrechtlichen Ermittlungen gegen den Teilnehmenden vor.

Weitere, spezielle Teilnahmevoraussetzungen sind den Wettkampfbestimmungen zu entnehmen.

Die entsendenden Stellen haben die Einhaltung der Teilnahmevoraussetzungen sicherzustellen.

3.3 Wehrdienstverhältnis

Die Wettkampfteilnehmerinnen und Wettkampfteilnehmer sind für die Teilnahme zu einer Übung nach § 61 Abs. 1 und 2 SG heranzuziehen.

Die Kommandierung ist zum LKdo BY mit Dienstort Luttensee-Kaserne, Am Luttensee, 82481 MITTENWALD, Bayern vorzunehmen.

3.4 Anreise und Abreise

Die DRM 2024 beginnt am Mittwoch, den 05.06.2024 mit der Anreise und endet am Sonntag, 09.06.2024 mit der ökumenischen Feldandacht am „Ehrenmal der Gebirgsjäger“ am HOHEN BRENDTEN.

Die Anreise zur Luttensee-Kaserne ist am Mittwoch, 05.06.2024 bis spätestens 17:00 Uhr sicherzustellen. Der Meldekopf in der Luttensee-Kaserne ist an diesem Tag ab 13:00 Uhr besetzt.

3.5 Wettkampfort

Durchführungsort der DRM2024 ist der Standort MITTENWALD und seine Umgebung.

Die Wettkämpfe zur DRM2024 findet an drei aufeinanderfolgenden Wettkampftagen statt.

Am ersten Wettkampftag (Donnerstag, 06.06.2024) findet der Wettkampf auf der Standortschießanlage (StOSchAnl) und dem Standortbereich MITTENWALD statt. Der Transport von der Luttensee-Kaserne zur StOSchAnl MITTENWALD wird durch die Wettkampforganisation zentral sichergestellt.

Der zweite Wettkampftag (Freitag, 07.06.2024) findet auf dem Standortübungsplatz (StOÜbPl) LUTTENSEE und der angrenzenden Bergregion statt.

Der dritte Wettkampftag (Samstag, 08.06.2024) beginnt auf dem StOÜbPl LUTTENSEE und endet mit den Finalrunden in der Edelweiß-Kaserne in MITTENWALD.

3.6 Unterbringung

Die Unterbringung der Wettkampfmansschaften wird in amtlich unentgeltlicher Unterkunft in der Luttensee-Kaserne (Einheitszelte Typ II) sichergestellt.

3.7 Wettkampfanzug und Ausrüstung

3.7.1 Grundsätze

Die entsendenden Stellen haben die Vollzähligkeit und Einsatzbereitschaft des Wettkampfanzuges sowie der Wettkampfausrüstung gemäß den Wettkampfbestimmungen sicherzustellen. Eine ersatzweise Ausstattung vor Ort ist nicht möglich. Die an den verschiedenen Stationen darüber hinaus benötigte Ausrüstung wird durch die Wettkampforganisation bereitgestellt.

3.7.2 Wettkampfanzug

Als Wettkampfanzug ist der Feldanzug 5-Farb Tarndruck gemäß Zentralvorschrift A1-2630/0-9804 „Anzugordnung für die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr“ Ziffer 2.3.1 mit Namensband zu tragen. Privat beschaffte Ausrüstung und Bekleidung sowie einsatzbezogene Bekleidung ist nicht gestattet. Weiteres regelt die Wettkampfbestimmung.

3.7.3 Persönliche Ausrüstung

Die notwendige persönliche Ausrüstung und sonstige Bekleidung ist den Wettkampfbestimmungen zu entnehmen.

3.7.4 Waffen Wettkampfmannschaft

Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer haben je eine Blue-Gun G36 mit Trageriemen mitzuführen, welche durch den VdRBw bereitgestellt werden.

Sonstige Wettkampfwaffen z.B. für die Schießwettkämpfe werden an den jeweiligen Stationen durch die Wettkampforganisation bereitgestellt.

3.7.5 Gerät

Zusätzliches Gerät, das eventuell durch die Wettkampfmannschaften mitzuführen ist, ist den Wettkampfbestimmungen zu entnehmen.

3.8 Wettkampfaufgaben

Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer haben sich auf folgende Wettkampfstationen / Herausforderungen einzustellen:

- Schießen mit Handwaffen (Gewehr G36, Pistole P8, MG3);
- Überwinden von Gewässern unter Nutzung von Hilfsmitteln;
- Feuerkampf mit Handwaffen im Rahmen der kleinen Kampfgemeinschaft;
- Behelfsmäßiges Überwinden von Hindernissen;
- Orientieren bei Tag mit und ohne Hilfsmittel;
- Fernmeldedienst aller Truppen;

- Gefechtsdienst aller Truppen;
- Pionierdienst aller Truppen;
- Kampfmittelabwehrdienst aller Truppen;
- ABC-Abwehr aller Truppen;
- Themen aktueller Sicherheitspolitik;
- Sanitätsdienst aller Truppen;
- sowie weitere allgemeine militärische Fähigkeiten und Fertigkeiten.

4 Besprechungen

Während der DRM 2024 finden regelmäßige Besprechungen mit den Mannschaftsführerinnen bzw. den Mannschaftsführern statt. Die erste Einweisung erfolgt vor Beginn des Wettkampfs. Ort und Zeit der Besprechungen werden jeweils zeitgerecht bekanntgeben.

5 Organisationsstab DRM2024

RegStTerrAufgSÜD

Projektbüro DRM 2024

Ulrichkaserne Geb.9

Lechfeld NORD

86507 Kleinaitingen

Telefon: (08232) 907 – 7958

FspNBw: 90 – 6516 – 7958

E-Mail: DRM2024@bundeswehr.org

6 Ergebnisse, Auswertung und Platzierungen

Die Platzierungen bei den DRM 2024 werden im Rahmen eines Ausscheidungswettkampfes mit einer Vorrunde und zwei Finalrunden (3 Halbfinale und Finale) entschieden. Die Vorrunde wird am Donnerstag, 06.06.2024 (StOSchAnl MITTENWALD), am Freitag, 07.06.2024 (StOÜbPI LUTTENSEE) und am Samstag, 08.06.2024 (StOÜbPI LUTTENSEE) durchgeführt. Die Finalrunden finden dann anschließend auf dem geplanten Veranstaltungsgelände „Tag der Bundeswehr“ in der Edelweiß-Kaserne in MITTENWALD statt.

Die zwölf erstplatzierten Mannschaften der Vorrunde qualifizieren sich für die Halbfinale. Die Ergebnisse der Vorrunde werden nicht ins Halbfinale übernommen. Die Platzierungen 13 bis 30 ergeben sich aus dem Ergebnis der Vorrunde. Im Halbfinale qualifizieren sich die besten sechs Mannschaften für das Finale. Die Ergebnisse der Halbfinale werden nicht ins Finale übernommen.

Die Platzierungen 7 bis 12 ergeben sich dann für die im Halbfinale ausgeschiedenen Mannschaften aus ihrem Ergebnis der Vorrunde.

Die Platzierungen 1 bis 6 ergeben sich aus dem Ergebnis des Finales.

Einzelheiten zu den Wettkampfanforderungen und Leistungsbewertungen sowie Durchführung der einzelnen Wettbewerbe in der Vorrunde und den beiden Finalrunden werden in den noch folgenden Wettkampfbestimmungen näher beschrieben.

7 Meldungen / Meldetermin

Mannschaftsmeldungen sind ab sofort möglich. Eine namentliche Meldung von Wettkämpferinnen und Wettkämpfern ist hier noch nicht erforderlich. Anmeldeschluss für die Wettkampfmannschaften unter DRM2024@bundeswehr.org ist der **27. Oktober 2023²**.

Die finalisierte namentliche Meldung der Teilnehmer ist bis 10 Wochen vor der DRM2024 schriftlich (gem. Anlage 1) durch die entsendenden Stellen an den Organisationsstab DRM 2024 (DRM2024@bundeswehr.org) zu richten.

Für beide Meldungen ist der gleiche Meldevordruck (Anlage 1) zu nutzen, für die zuerst erforderliche Mannschaftsmeldung reicht die Übersendung mit einem festen Ansprechpartner für diese Mannschaft.

8 Anlage

Meldevordruck Mannschaftsmeldung



Anlage1 Meldung
Wettkampfmansch

² gem. Bezug 4, KdoBef 086/2023